

Warten in NRW - und dann?

Beitrag von „Schwester“ vom 6. Dezember 2004 15:00

Hallo,

hab mich für das Referendariat in NRW beworben und muß nun leider - wie alle anderen wohl auch - auf den besagten Brief von der Bezirksregierung warten, in dem steht, welchem Seminar man zugewiesen wird. Obwohl die Sache also noch nicht 100 % klar ist, würd ich gerne wissen, in wie weit sich andere "nicht-Lehramtler" auf diesen Job vorbereiten. Gibts da irgendwelche Tips oder lasst ihr alle die Sache einfach auf euch zukommen? Habt ihr mit irgendwelchen Vorbereitungen schon begonnen, oder wollt ihr auch erst mal den Brief abwarten?

Viel Zeit für Vorbereitungen bleibt mir leider auch nicht, da ich - ebenfalls wie ~~einige andere~~

bestimmt auch - auch jetzt einer regelmäßigen, bezahlten Arbeit nachgehen muß



Gruß
Schwester

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 6. Dezember 2004 18:33

Sammel ein bißchen Geld an. Auf den Rest kannst du dich glaube ich nicht so sehr vorbereiten. Du kannst höchstens schon mal schauen, welche Bücher empfohlen werden und versuchen, sie z.B. gebraucht zu bekommen. Ansonsten kommt wohl alles, wenn man dann "drin" ist.

Beitrag von „Paddler“ vom 10. Dezember 2004 14:51

Da die Vorgabedaten in NRW für das Ausschreibungsverfahren

Veröffentlichung im Internet:
17.11.2004

Bewerbungsschluss:
30.11.2004

Auswahlgespräche an den Schulen:
10. - 14.01.2005

Einstellungstermin:
ab 01.02.2005

für Seiteneinsteiger sehr knapp sind, besonders weil man seinen aktuellen Job noch kündigen muss, hab ich eine Frage:

Ist der 1.2.2005 auch der Anfangstermin für das Ref (OVP-B)?

Geht das o.k. wenn man aufgrund von Kündigungsfristen erst am 1.3. einsteigen kann? Wie reagieren die Schulen?

Was reagieren Eure Schulen?

Beitrag von „Schwester“ vom 10. Dezember 2004 15:10

Das einzige was ich sagen kann ist, daß der 1.2. auch Einstellungstermin fürs Ref ist. Man erfährt auch erst spät, ob und wo man nen Platz kriegt (hoffentlich noch dieses Jahr). Ich kann mir kaum vorstellen, daß man im Ref auch zum 1.3 anfangen kann. Aber wies bei dem anderen Modell ist weiß ich nicht.

Wenn Du deinen Job schnell kündigen mußt hast Du zwei Möglichkeiten (Angaben ohne Garantie!).

1. red mit deinem Chef und bitte ihn einen Aufhebungsvertrag im Januar abzuschließen.

2. Wenn er sich weigert reich eine fristlose Kündigung ein. Dazuz braucht man einen wichtigen Grund (hast Du ja) und eine Frist von 2 Wochen (sollte gerade reichen).

Das sind, soweit ich weiß, die Bedingungen für den Öffentlichen Dienst. Erkundige dich also nochmal wie es für dich genau zu handhaben wäre.

Beitrag von „Paddler“ vom 16. Dezember 2004 13:01

Ich will ja nicht ungeduldig wirken...
aber...

...hat schon jemand eine Einladung zum Auswahlgespräch nach einer schulscharfen Bewerbung?

Beitrag von „wolkenstein“ vom 16. Dezember 2004 13:41

Einladungen zum Auswahlgespräch gibt's zumindest für Sek II erst zwischen Weihnachten und Neujahr, weil die Auswahlkommissionen erst kurz vor Weihnachten zusammentreten. Geduld, Geduld...

w. (auch auf heißen Kohlen)

PS: Zur Vorbereitung: Hilbert Meyer, Unterrichtsmethoden (bes. Bd. 2) ist immer noch ein wunderbares Einsteigerbuch.

Beitrag von „Paddler“ vom 27. Dezember 2004 14:10

Einige meiner Bewerbungen (nach OVP-B) sind netterweise beantwortet. In einer stand: "Aufgrund der hohen Zahl von Regelbewerbern können wir leider keine Seiteneinsteiger..."

Hohe Zahl von Regelbewerbern... ha!

und das bei sog. Mangelfächern. Ich glaube immer mehr daran, dass das Seiteneinsteigerprogramm ein riesengroßer Fake ist.

Was glaubt Ihr?

Aus Berichten der Landesregierung NRW lässt sich das leicht errechnen:

2.6Prozent der eingestellten Lehrer sind Seiteneinsteiger an GHS und 3.6Prozent am Berufskolleg.

Davon sind (meine Mutmaßung) die meisten bestimmt mit einem Lehramtsstudium bestückt. Also keine echte Chance für echte Seiteneinsteiger.

Vielleicht nehm' ich noch eine Runde schulscharfe mit, dann aber muss ich mich wohl damit beschäftigen diese Idee wieder aus meinem Schädel rauszubekommen.

Beitrag von „textmarker“ vom 27. Dezember 2004 19:24

Hallo Paddler,

...das Ende der Einladungsfrist der Bewerber durch die Schulen endet am 31.12.04. Mit Postweg etc. kann es also noch bis zum 05.01.05 spannend bleiben.

Ansonsten kann ich Dir nur zustimmen! Es sind wohl doch mehr originäre Lehrer aus den Nachbarländern nach NRW gekommen als erwartet. Darüber hinaus stellt das MSJK generell weniger Lehrer ein als es müsste. Das Geld reicht eben nicht aus!! Ich bin mal gespannt wie lange das noch gut geht?

Schau mal hier:

http://www.gew.de/Bericht_ueber_...jahr_20045.html

..und hier:

http://www.gew.de/Binaries/Binar...ericht_2004.pdf

auf Dauer kommt das Ministerium aber nicht drum rum Seiteneinsteiger einzustellen. Sooo viele "untergetauchte" Lehrer gibt es nicht mehr!!!!

Falls Du es nicht schaffen solltest versuch doch mal das reguläre Ref. Ich möchte wetten das spät. im März wieder ein Sondereinstellungstermin bekannt gegeben wird (aber nur GHR und BK).

Gruss textmarker

Beitrag von „Paddler“ vom 28. Dezember 2004 11:06

Ist schon ein verkorkster Laden in den ich da einheiraten möchte.

Das wird mir durch deine Links noch deutlicher.

Ein reguläres Ref. kommt für mich leider nicht in Frage. Als Vater von 2 Kindern und auch noch mit Haus ausgestattet, fällt es mir schwer auf ein bestimmtes Einkommen zu verzichten.

Aber den Prognosen zur Folge muss ich dir Recht geben. Die Länder werden sich nicht dauerhaft um Ihre Verantwortung drücken können.

Vielleicht bleib' ich doch noch in Lauerstellung.